

Kontakte



Chefarzt

Prof. Dr. med. Mario Anders
Tel. 030 130 19 2760
mario.anders@vivantes.de



Sekretariat

Bärbel Schellhammer
Tel. 030 130 19 2761



Leitende Oberärztin

Dr. med. Susanne Küpferling
Tel. 030 130 19 2508
0151 580 52 542



Oberarzt

Dr. med. Kai-Ivo Graf
Tel. 030 130 19 2317
0151 580 52 540



Oberarzt

Dr. med. Andreas Wanjura
Tel. 030 130 19 2317
0151 526 28 983



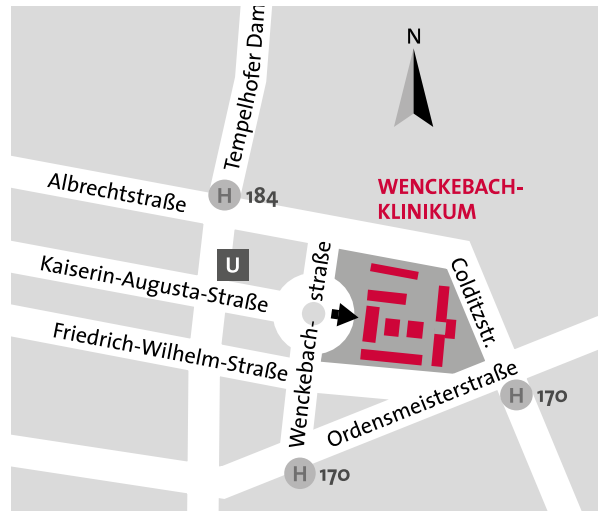
Oberarzt

Dr. Kiran Mark Hanumanthiah
Tel. 030 130 19 2317
0151 580 52 554



Leitung der Endoskopieassistentz/ Terminvergabe

Kadriye Kanseas
Tel. 030 130 19 2317
0151 580 52 694



Wie komme ich zum Vivantes Wenckebach-Klinikum?

U 6 Kaiserin-Augusta-Straße
Bus 170 Wenckebachstraße
Bus 184 Kaiserin-Augusta-Straße

Vivantes
Wenckebach-Klinikum
Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie
und Interdisziplinäre Endoskopie
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Wenckebachstraße 23
12099 Berlin

www.vivantes.de

Titelfoto:
© Monique Wüstenhagen

2016-05-24



Vivantes

Klinik für Innere Medizin –
Gastroenterologie und
Interdisziplinäre Endoskopie

**Vivantes
Wenckebach-Klinikum**

Herzlich willkommen im Vivantes Wenckebach-Klinikum Gastroenterologie und Interdisziplinäre Endoskopie

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Patienten und Angehörige,

in unserer Klinik führen wir die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Speiseröhre, des Magens und Darmes, sowie von Leber, Gallenwegen und Bauchspeicheldrüse durch. Besonderen Wert legen wir hierbei auf die Zusammenarbeit und Kommunikation mit den Ärzten, die Sie ambulant betreuen sowie klinischen Kollegen aus anderen Fachdisziplinen. Hierdurch soll für Sie unter Anwendung neuester Therapiestandards die individuell passende, bestmögliche Therapie gefunden werden.

Zentraler Bestandteil unserer Klinik ist die Durchführung modernster endoskopischer Untersuchungen. Diese ermöglichen neben der Diagnostik in vielen Fällen auch eine schonende und organerhaltende Therapie. So führen wir z. B. die endoskopische Behandlung früher Krebsstadien bzw. von Krebsvorstufen in Speiseröhre, Magen und Darm durch. Auch zur Schmerzbehandlung als Folge einer chronischen Bauchspeicheldrüsenentzündung können wir beitragen.

All dies bieten wir Ihnen in der erholsamen Atmosphäre des Vivantes Wenckebach Klinikums. Dieses verfügt in seinen denkmalgeschützten Gebäuden über modernste Technologie und garantiert einen angenehmen Aufenthalt mit kompetenter und freundlicher ärztlicher und pflegerischer Versorgung.

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen sehr gerne an oder bitten Ihren Arzt, dies zu tun. Sie erreichen uns unter Tel. 030 130 19 2760 oder per E-Mail.

Ihr
Prof. Dr. med. M. Anders

Medizinische Leistungen

Unsere Klinik verfügt über modernste hochauflösende Videoendoskopie. Neben der konventionellen Ultraschalluntersuchung bieten wir auch kontrastmittelunterstützte Ultraschalldiagnostik und endoskopischen Ultraschall an. Auch die Magensäureproduktion und den Rückfluss von Magensäure in die Speiseröhre (der sich z. B. durch Sodbrennen bemerkbar macht) können wir bestimmen. Darüber hinaus bieten wir die Messung der Speiseröhrenbeweglichkeit mittels hochauflösender Manometrie an.

Folgende Methoden werden vorgehalten:

Endoskopie

- **Ösophago-Gastro-Duodenoskopie** (ÖGD/ „Magenspiegelung“)
- **Koloskopie** („Darmspiegelung“)
- **Endosonographie** (EUS/„Endoskopischer Ultraschall“) ggf. mit Punktion
- **Endoskopische retrograde Cholangiopankreatikographie** (ERCP) Darstellung der Gallenwege und/oder des Bauchspeicheldrüsenenganges z. B. zur Entfernung von Gallensteinen oder Einlage von Stents
- **Perkutane Transhepatische Cholangiodrainage** (PTCD) Punktion und Ableitung der Gallenwege von außen
- **Cholangioskopie** Spiegelung der Gallenwege zur Diagnostik und Probenentnahme
- **Endoskopische Abtragung in Speiseröhre, Magen, Dünn- und Dickdarm** (EMR, ESD) Behandlung von frühesten Krebsstadien und Krebsvorstufen z. B. Polypen im Dickdarm
- **Behandlung von Ösophagus- und Fundusvarizen** („Krampfader“) der Speiseröhre und des oberen Magens
- **Veröden von Angiodysplasien** („Gefäßschwämmchen“) durch Argon-Plasma-Coagulation (APC) zur Blutstillung bzw. Vorbeugen von Blutungen, Behandlung des GAVE Syndroms im Magen
- **Aufweiten von Stenosen** („Engstellen“) durch Ballondilatation bzw. Bougierung
- **Einbringen von Kunststoff- und Metallendoprothesen** (z.B. zur Ableitung der Galleflüssigkeit)
- **Endoskopische Behandlung der Achalasie** (Ballondilatation und Perorale Endoskopische Myotomie „POEM“)
- **Endoskopische Behandlung von Zenkerdivertikeln**

Ultraschall

- **Sonographie** („Ultraschall“) der Bauchorgane und Schilddrüse ggf. mit **Kontrastmittel**
- **Endoskopische, Ultraschall-gesteuerte Drainage** („Ableitung“) von Zysten, Nekrosen und Abszessen

Funktionsdiagnostik

- **Hochauflösende Manometrie und Impedanzmessung** Druckmessung der Speiseröhre z.B. zur Diagnose der Achalasie
- **ph-Metrie** Säuremessung in Speiseröhre oder Magen
- **Atemteste** mit Laktose, Glukose und Fruktose

Ihr Aufenthalt bei uns

Um Ihren stationären Aufenthalt optimal zu organisieren, bieten wir Ihnen die Möglichkeit bereits vor der Aufnahme unsere Ärzte kennenzulernen, zentrale Fragen zu besprechen, Untersuchungen zu planen und Sie über diese zu informieren. Auch erste diagnostische Maßnahmen können erfolgen.

Bitte kontaktieren Sie uns zur Planung Ihres Aufenthaltes. Ihre Ansprechpartnerin ist unsere Leitende Oberärztin Frau Dr. med. Küpferling (0151 58 05 25 42).

Bitte bringen Sie Folgendes bereits zur ersten Vorstellung bei uns mit:

- Stationäre Einweisung durch Ihren Haus- bzw. Facharzt
- Krankenkassenkarte
- Aktuelle Laborwerte
- Aktuelle Befunde (z.B. Ultraschall, CT, MRT/ MRCP) wenn möglich bitte auf CD
- Arztbriefe früherer Aufenthalte in anderen Kliniken